



Barrierefrei Studieren an der Universität Wien

Tim Brunöhler



Studieren mit Beeinträchtigung: Zahlen

Zahlen der **Universität Wien**:

- Ca. 500 Studierende haben „Studienbeitragserslass (auf Grund von Behinderung/Erkrankung)“. Das sind ca. 0,6% der Studierenden an der Universität Wien.
 - *Betrifft nur Beitragspflichtige. Daher: Reale Zahl viel höher!*
- Personen-Status „Behinderung“ oder Art der Beeinträchtigung wird nicht registriert.
- Auswirkung aufs Studium: gar nicht bis sehr stark.

Quelle: uniinternes Datensystem

Zahlen der **Studierenden-Sozialerhebung 2015**:

- 14% an Universität Wien haben Beeinträchtigung, die sich auch im Studium auswirkt
- Die meisten davon sind nicht offensichtlich

Soll ich meine Beeinträchtigung offen thematisieren?

Pro: Ich kann

- Informationen erhalten
- Angebote und Rechte in Anspruch nehmen
- eher barrierefrei studieren

Contra:

- Es kann emotional schwierig sein
- Ich kann auf Unverständnis stoßen
- Ich muss eventuell private Daten und Informationen herausgeben

Datenschutz (1)

- Wir holen keine Infos von **anderen Stellen**. Wir geben keine Infos an andere Stellen.
- Im **Datensystem** gespeichert ist nur: „Erlass des Studienbeitrages aufgrund von Krankheit/Behinderung“. **Keine Details!**
- Behinderung steht auf keinem **Zeugnis**, auf keiner Bestätigung.
 - Ausnahme: Explizit beantragtes „Individuelles Curriculum“

Datenschutz (2)

- Wir brauchen **keine Diagnosen**. Wir wollen **Schwierigkeiten** und **Lösungsmöglichkeiten** wissen.
- Für abweichende Prüfungsmethoden: **Nachweis** der studienrelevanten Funktionsbeeinträchtigung. **Empfehlungsschreiben** an Studienprogrammleitung.
- Für allgemeine **Beratung** beim Team Barrierefrei: **Kein Nachweis** nötig. Beratungen sind **anonym** möglich.

Team Barrierefrei

- In der Uni-Struktur: Teil vom **Student Point** (=Informationsstelle)
- Institutionell vorgesehen als „**Behindertenbeauftragte/r**“ für Studierende
- **Aufgaben:** Beratung/Information, Projekte, uni-interne Kommunikation und Koordination, Vernetzung mit anderen Hochschulen
- Behindertenbeauftragter + Team / ProjektmitarbeiterInnen / Assistentinnen
 - Tim Brunöhler, Lukas Ertl, Astrid Lanscha, Hannah Schroeter, Elisabeth Weissitsch

Angebote (1)

- **Beratung:** Persönlich, Telefon, E-Mail.
- **Abweichende Prüfungsmethoden:** Beratung und erste Schritte für administrative Umsetzung.
- **Websites:** Eine Website für Studierende und eine für Lehrende zum Thema Barrierefrei Studieren.
- **Infomail:** Infos zum Studium mit Beeinträchtigung; ca. 3 Mal pro Semester

Angebote (2)

- **Mitschriftenbörse:** Wo es keine von Studierenden oder Studienvertretungen initiierte Austauschplattformen gibt: Team Barrierefrei organisiert eine Mitschriftenbörse, die Studierende mit Beeinträchtigung unterstützt, die in Vorlesungen selbst nicht oder nicht vollständig mitschreiben können.
- **Beirat:** Koordination und Moderation des Beirat Barrierefrei Studieren (ein Mal pro Semester).

Angebote (3)

- **Informationsvorträge, Workshops und Veranstaltungen:** Für Studierende (z.B. auf Messen), für Lehrende und Institute. Welcome Day.
- **Technische Hilfsmittel:** Ausleihbar oder organisierbar.
- **Kontaktvermittlung zu GESTU:** MitschreibtutorInnen, DolmetscherInnen für hörbeeinträchtigte Studierende

Literaturservice für Blinde und Sehbeeinträchtigte (Universitätsbibliothek)

Kostenlose Digitalisierung und Aufbereitung von Literatur.

Bestellung so früh wie möglich über:

literatur-barrierefrei.ub@univie.ac.at

Auch **Brailleschrift-Drucke** von kürzeren Dokumenten möglich.

Mehr Informationen:

<http://bibliothek.univie.ac.at/literaturservice.html>

Aufnahmeverfahren für Studien mit beschränkter Platzanzahl sowie Eignungsverfahren für Lehramtsstudien

Test kann mit **Adaptierung** abgelegt werden, sofern
technisch-organisatorisch möglich.

Achtung: Adaptierungsbedarf innerhalb der
Registrierungsfrist bekannt geben!

Prüfungen

Immer notwendig:

- Anmeldung, Abmeldung

Möglich:

- Abbrechen aus „wichtigen Gründen“
- Wiederholen

Recht auf abweichende Prüfungsmethode für Studierende mit Beeinträchtigung

(laut Universitätsgesetz und Satzung der Universität Wien)

- Individuell angepasst
- Auf Basis eines aussagekräftigen Nachweises
 - Behindertenpass, sofern konkrete funktionale Beeinträchtigung ablesbar
 - Fachärztliche Bestätigung: Formular der Universität Wien, eigene Dokumente etc. ...

Abweichende Prüfungsmethoden

- Umfasst auch „**prüfungsimmanente LVen**“
- **Direkter Weg:** StudentIn kommuniziert mit LV-LeiterIn/PrüferIn.
- **Längere Wege:**
 - Empfehlungsschreiben vom Team Barrierefrei > SPL > StudentIn > LV-LeiterIn/PrüferIn
 - Formelle Anträge bei SPL / Studienpräses (laut Satzung)
- **Fairness-Grundsatz:** Zu lernender und zu zeigender Inhalt bleibt gleich; nur die Methode wird verändert.

Beeinträchtigungen und Bedürfnisse mitteilen

Mögliche Wege:

- **Empfehlungsschreiben**
- **persönlich (LV), telefonisch, Sprechstunde**
- **Mail** (gern auch vorher vom Team Barrierefrei angeschaut)
- **über Team Barrierefrei**
 - explizite Aufforderung/Einverständnis
 - abgesegneter Text; d.h. de facto nur Weiterleitung
 - Vollständige Liste mit E-Mail-Adressen der betreffenden Lehrenden (jedes Semester neu nötig)

Individuelles Curriculum

- Fängt dort an, **wo** „abweichende Prüfungsmethoden“ **nicht mehr wirksam** sind.
- **Neu ab 2017!**
- **Ursprünglich** aus dem Bereich der pädagogischen Hochschulen beziehungsweise konkreten Ausbildung mit **Berufsbefähigung zur Lehrkraft**.
- **Streicht ganze Teile des Curriculums** und **ersetzt sie** durch andere. Kann am Zeugnis beziehungsweise im Dokument zur Berufsbefähigung **vermerkt** werden.

Unterstützungsmöglichkeiten im Lehrbetrieb (1)

- Vielfach durch **Technologie** möglich.
 - Achtung: Urheber- und Persönlichkeits-Rechte von Vortragenden respektieren, wenn Aufnahmen gemacht werden (Immer fragen! Gegebenenfalls mit Notwendigkeit auf Grund einer Beeinträchtigung juristisch argumentieren).
- Manche kleinere **technische Geräte** bei Team Barrierefrei **ausleihbar**. (z.B. FM-Anlage)

Unterstützungsmöglichkeiten im Lehrbetrieb (2)

- **Persönliche AssistentInnen** können mitgenommen und eingesetzt werden.
- **Assistenzhunde** dürfen mitkommen. Achtung: Mit Umfeld abklären, ob Ängste oder Allergien bestehen!
- **Reservierte Sitzplätze** möglich.
- Generell: vieles ist möglich – muss aber individuell vereinbart werden.

Barrierefreiheit (1)

- **Blindenleitsystem** in drei Gebäuden und in Neubauten:
 - Hauptgebäude, Neues Institutsgebäude (NIG), Juridicum, Währinger Straße 29, Oskar-Morgenstern-Platz 1 (jeweils nicht auf allen Ebenen!)
- Treppenlifte, Toiletten-Anlagen mit **Eurokey**.
- Reservierte **Parkplätze** vor Gebäuden.

Barrierefreiheit (2)

- **Induktionsanlagen** in mindestens 39 Hörsälen (Hörsaalliste auf Homepage).
- **ÖGS-/Schrift-DolmetscherInnen**
 - Sozialministeriumservice
 - GESTU (Gehörlos erfolgreich studieren)
- In Arbeit: mehr Barrierefreiheit im Vorlesungsverzeichnis, u:space, Website

PC-Arbeitsplätze mit Spezialausstattung

In den **Fachbibliotheken** für

- Rechtswissenschaften (Juridicum)
- Bildungswissenschaft, Sprachwissenschaft und vergleichende Literaturwissenschaft (Sensengasse 3a)

Ausstattung:

- **Mobiliar:** automatisch höhenverstellbarer Tisch, Schreibtischsessel auf Rollen, Arbeitsplatzleuchte (dimmbar, flimmerfrei)
- **Hardware:** Desktop, 22" Bildschirm auf Schwenkarm, Großschrift-Tastatur, USB-Kabelverlängerung, Drucker, Scanner
- **Software:** Screenreader JAWS, Vergrößerungssoftware MAGic, ansonsten Softwarebestückung wie in anderen PC-Räumen
- **Bildschirmlesegerät:** Am Standort Sensengasse 3a befindet sich ein HD-Lesegerät (SmartView Synergy SI).

Finanzielles (1)

- **Studienbeitrag für EU/EWR-BürgerInnen** (363,36 Euro pro Semester; erhöht sich in der Nachfrist um 10%) nach der Mindeststudiendauer + zwei Toleranzsemestern zu entrichten. **Ausnahmen:**
 - $\geq 50\%$ im Behindertenpass
 - Mindestens zweimonatige Beeinträchtigung im Semester
- vom **ÖH-Beitrag** (19,20 Euro pro Semester) ist kein Erlass möglich!
 - Der Beitrag schließt eine Unfallversicherung für die Anwesenheit an der Universität mit ein.

Finanzielles (2)

Antrag auf Erlass des Studienbeitrags (im Wintersemester bis zum 30. November, im Sommersemester bis zum 30. April)

→ Formular „Antrag auf Erlass“ auf studieren.univie.ac.at

Antrag auf Rückerstattung des Studienbeitrages (für das WiSe bis zum nächstfolgenden 31. März, für das SoSe bis zum nächstfolgenden 30. September)

→ Formulare „Antrag auf Rückerstattung“ UND „Antrag auf Erlass“ auf studieren.univie.ac.at

Finanzielles (3)

Familienbeihilfe (Finanzamt)

bis zum vollendeten 24. Lebensjahr

(ab 50% Behinderung: bis zum vollendeten 25. Lebensjahr)

- „Familienbeihilfe für Studierende“
- „erhöhte Familienbeihilfe“ (auf Grund von Behinderung)

Studienbeihilfe (Studienbeihilfebehörde): www.stipendium.at

Abhängig von:

- Einkommen der Eltern, Studienerfolg, Studienzeit
- Altersgrenze und Bezugsdauer bei bestimmten Behinderungen höher!

Achtung: Beides nicht von der Universität Wien! Beratung bei jeweiliger Behörde in Anspruch nehmen!

Finanzielles (4)

„Stipendium zur besonderen Unterstützung für Studierende mit Beeinträchtigung“ der Universität Wien

- Einmalig €1.000,- pro Jahr
- ca. 11 Personen pro Jahr
- Ausschreibung im Sommersemester!
- Erst nach gewissem Studienerfolg möglich!

Wichtig: rechtzeitig um Dokumente kümmern und bewerben!

Kontakt und Information

E-Mail: barrierefrei@univie.ac.at

Website: <http://barrierefrei@univie.ac.at>

Telefon: +43 1 4277 106 26 (Aktuelle
Telefonsprechzeiten auf der Website)

Persönliche Termine: Nach Vereinbarung